



Pressemitteilung

Sammlung von Pflanztöpfen und Blumenpaletten

Schon lange gibt es Diskussionen über einen sinnvollen Entsorgungsweg für Blumentöpfe und Paletten aus Kunststoff. Der Anteil an den Abfallmengen, die auf den Friedhöfen anfallen, ist besonders hoch. Deshalb hat die Friedhofsverwaltung der Stadt Viersen das Problem jetzt angepackt und gemeinsam mit der EGN ein Verwertungskonzept erstellt. Ziel ist es, durch die Aussortierung dieser recyclebaren Materialien die Entsorgungskosten für die Stadt zu reduzieren. Das Entsorgungsproblem dabei: Eine Verwertung im Rahmen der Dualen Systeme (Gelbe Tonne / Gelber Sack) wird von den Herstellern dieser Materialien nicht finanziert und daher darf man sie auch nicht in die Gelben Tonnen und die Gelben Säcke werfen. Für den Restmüll in der grauen Tonne sind sie aber eigentlich zu schade. Die Paletten sind aus PS Polystyrol und die Töpfe aus PP Polypropylen. Beides sind Kunststoffe, die man wiederverwerten kann. Die EGN bietet im Verwertungszentrum Krefeld Recycling-Möglichkeiten für verschiedene Kunststoffe.

Zur Frühjahrs- und Herbstzeit und vor den kirchlichen Feiertagen sind die Pflege- und Pflanzmaßnahmen auf den Viersener Friedhöfen besonders intensiv. Beinahe jeder Besucher und viele Gartenbetriebe bringen dazu Paletten und Töpfe aus Kunststoff mit. In Viersen wird es daher künftig auf den Friedhöfen Löh, Bockert, Helenabrunn, Süchteln, Dülken und Boisheim spezielle Sammelgefäße mit einem Aufkleber „Blumentöpfe und –paletten aus Kunststoff“ geben. Die Abfalltonnen sind 120 Liter oder 240 Liter groß. 125 davon werden auf den Friedhöfen verteilt und neben den Restmüllgefäßen aufgestellt.

Fragen richten Sie bitte an:

EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH
Kristiane Helmhold
Kommunikation
T 02162 – 376 3210
kristiane.helmhold@egn-mbh.de